

RS OGH 1959/10/14 5Ob484/59, 5Ob4/76, 5Ob2299/96s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.10.1959

Norm

ABGB §1078

Rechtssatz

Bei der Beurteilung, ob das Vorkaufsrecht durch einen Übergabsvertrag ausgelöst wird, kommt es nicht auf die Benennung des Vertrages durch die Parteien, sondern nur darauf an, ob die Übertragung der Liegenschaft ausschließlich oder zumindest überwiegend gegen eine in Geld bestehende Leistung erfolgt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 484/59
Entscheidungstext OGH 14.10.1959 5 Ob 484/59
- 5 Ob 4/76
Entscheidungstext OGH 23.03.1976 5 Ob 4/76
Auch; Veröff: JBl 1976,484 = SZ 49/46 = NZ 1978,124
- 5 Ob 2299/96s
Entscheidungstext OGH 27.05.1997 5 Ob 2299/96s
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0020205

Dokumentnummer

JJR_19591014_OGH0002_0050OB00484_5900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at